

СЕРТИФІКАЦІЙНА РОБОТА З НІМЕЦЬКОЇ МОВИ

Час виконання – 120 хвилин

Робота складається з трьох частин. Частина «Читання» містить 22 завдання. У частині «Використання мови» – 20 завдань. Відповіді на ці завдання Ви маєте позначити в *бланку А*. Частина «Письмо» містить завдання, відповідь на яке Ви маєте записати в *бланку Б*.

Інструкція щодо роботи в зошиті

1. Правила виконання зазначені перед завданнями кожної нової форми.
2. Відповідайте тільки після того, як Ви уважно прочитали та зрозуміли завдання.
3. У разі необхідності використовуйте як чернетку вільні від тексту місця в зошиті.
4. Намагайтеся виконати всі завдання.

Інструкція щодо заповнення бланків відповідей

1. До *бланків А і Б* записуйте лише правильні, на Вашу думку, відповіді.
2. Відповіді вписуйте чітко, дотримуючись вимог інструкції до кожної форми завдань.
3. Неправильно позначені, підчищені відповіді в *бланку А* вважатимуться помилкою.
4. Якщо Ви позначили в *бланку А* відповідь неправильно, можете виправити її, замалювавши попередню позначку та поставивши нову, як показано на зразку:



5. Виконавши завдання частини «Письмо» в зошиті, акуратно запишіть відповідь у *бланк Б*.
6. Ваш результат залежатиме від загальної кількості правильних відповідей, зазначених у *бланку А*, та якості виконання завдання в *бланку Б*.

Ознайомившись з інструкціями, перевірте якість друку зошита та кількість сторінок. Їх має бути 12.

Позначте номер Вашого зошита у відповідному місці *бланка А* так:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
×														

Бажаємо Вам успіху!

Частина «ЧИТАННЯ»

LESEN

Aufgabe 1

Lesen Sie die Überschriften (A–H) und die Kurztexte (1–5). Entscheiden Sie: Welche Überschrift passt zu welchem Kurztext?
Zu jedem Kurztext gibt es nur eine Überschrift.
Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen an.

- A **Unregelmäßiger Schulbesuch: Warum passiert das?**
- B Gleiche Abiturprüfungen an deutschen Schulen
- C **Kritik an dem deutschen Schulsystem**
- D **Nachteile des verkürzten Abiturs**
- E **Projekt zur Studienvorbereitung der deutschen Abiturienten**
- F **Schulbesuch ist in Deutschland ein Soll**
- G Nachhilfe für lernschwache Schüler
- H **Studium in Deutschland für ausländische Schüler ermöglichen**

- 1 Früher machten die Gymnasiasten in Deutschland nach neun Jahren das Abitur. Heute dauert das Gymnasium nur acht Jahre. Die Schüler müssen schneller lernen und haben weniger Freizeit. Lehrer, Eltern und Schüler kritisieren das "Turbo-Abitur". Die jungen Abiturienten sind oft für die Universität nicht bereit. Über fünfzig Prozent der Eltern wünschen sich deshalb das dreizehnte Schuljahr zurück. Einige Bundesländer erlauben das neunjährige Gymnasium wieder.
- 2 Was bedeutet das Projekt "Studienbrücke"? Die "Studienbrücke" ist eine Kombination aus Sprachkursen, Studienberatung, interkulturellem Training sowie Abschlussprüfungen. Die Zielgruppe sind Schüler, die ein Studium in Deutschland planen, jedoch nicht das erforderliche Alter und die Sprachkenntnisse dafür haben. Das Projekt schließt die sprachliche Lücke zwischen der Schule und dem Studium an einer deutschen Universität und ermöglicht den Jugendlichen aus anderen Ländern das Studium in Deutschland.
- 3 Kein Schüler geht immer gern zur Schule. Manche gehen ab und zu überhaupt nicht zum Unterricht, das heißt: die Schüler schwänzen. Besonders dann, wenn es Unterricht in einem unbeliebten Fach gibt oder man sich nicht richtig auf einen Test vorbereitet hat. Schwänzen ist in Deutschland aber verboten. Trotzdem schwänzen ungefähr zwei Prozent der deutschen Schüler sehr oft. Es gibt viele Gründe, weshalb die Schüler schwänzen. Manche Schüler schwänzen, weil sie Stress mit ihren Lehrern haben. Viele Schulschwänzer kommen aus Familien, die nicht viel Geld haben und für die Bildung nicht so wichtig ist.
- 4 Die deutschen Bundesländer haben ihre eigenen Gesetze zur Schulpflicht. In der Regel müssen die Kinder ab dem sechsten Lebensjahr mindestens neun oder zehn Jahre zur Schule gehen. Dann sollen sie auch einen erfolgreichen Schulabschluss haben. Wird die Schulpflicht nicht erfüllt, können die Eltern bestraft werden. Eltern, Lehrer und Schüler müssen zusammenarbeiten, wenn ein Schüler große Probleme hat. Auch alternative Unterrichtsmethoden können dem Schüler helfen, wieder regelmäßig zur Schule zu gehen.
- 5 Seit Jahren versuchen Politiker die Qualität des deutschen Schulsystems durch Bildungsstandards und Zentralisierung zu verbessern. So auch die gymnasiale Oberstufe und das Abitur. Ab dem Schuljahr 2016/17 sollen die Abiturienten bundesweit einheitliche Aufgaben beim Abitur bekommen. Dazu soll es ab 2016 eine Datenbank von einheitlichen Abituraufgaben geben. Diese können die Bundesländer bei ihrem Abitur nutzen. Sie sind dazu aber nicht verpflichtet.

Aufgabe 2

**Lesen Sie den Text und die Aufgaben (6–10) unten. Entscheiden Sie: Welche Lösung (A, B, C oder D) ist richtig?
Es gibt nur eine richtige Lösung.
Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen an.**

Häuser der Zukunft – Leben im Wolkenkratzer

Wie wird man in der Zukunft wohl wohnen? Ziemlich wahrscheinlich in einem Hochhaus. Das sagen zumindest viele Architekten und Stadtplaner. Rund um die Welt werden neue atemberaubende Wolkenkratzer geplant und gebaut. In Dubai steht im Moment das höchste Gebäude der Welt, der Burj Dubai mit rund 800 Metern Höhe. Ein drehbares Hochhaus – “Rotating Towers” genannt – soll bis 2020 dort entstehen.

An verschiedenen Orten werden im Moment Gebäude mit einer Höhe von über 1.000 Meter gebaut. Diese Häuser sollen also einen Kilometer in den Himmel ragen! Aber eigentlich sind es keine Häuser, die sich die Architekten da ausgedacht haben, sondern eher Städte. In den Super-Hochhäusern soll es nämlich alles geben, was man zum Leben braucht: Wohnungen, Büros, Supermärkte, Fitness-Studios, Restaurants, Kinos, Bars und auch grüne Dachterrassen, um mal ein bisschen Frischluft zu atmen. Die Menschen sollen also komplett im Hochhaus leben.: Sky-Living sagen die Fachleute dazu.

Die neuen Gebäude werden so geplant, dass sie eigentlich nicht mehr ans städtische Stromnetz angeschlossen werden müssen. Sie machen nämlich den Strom, der im Haus verbraucht wird, selbst: Eingebaute Windräder oder Turbinen machen aus Wind Energie und Solarzellen machen aus Sonnenstrahlen Energie und Strom.

Es gibt immer mehr Menschen auf der Erde, aber der Raum zum Leben wird nicht größer. Außerdem wollen immer mehr Leute in großen Städten wohnen. Mit einem Hochhaus kann man vielen Menschen auf wenig Raum eine Wohnung bieten!

Viele moderne Firmen haben Geschäftspartner auf der ganzen Welt. Sie am Telefon zu erreichen, kann da ganz schön schwierig sein: Durch die Zeitverschiebung gehen die Leute in Asien schon wieder ins Bett, wenn die amerikanischen Kollegen gerade erst ins Büro kommen. Für viele dieser Firmen wäre das Leben im Hochhaus äußerst praktisch: Da könnte man die Geschäftspartner vom Büro aus zu jeder Zeit anrufen. Die Geschäfte, Supermärkte und Fitness-Studios sollen Tag und Nacht geöffnet haben, deshalb können die Mitarbeiter arbeiten, wann es für den Job gerade passt: Also vielleicht abends ins Büro gehen, um Mitternacht dann ins Fitness-Studio und danach noch ins Kino.

Wenn die Menschen wirklich an einem Ort schlafen, arbeiten und ihre Freizeit verbringen, brauchen sie kein Auto mehr und verpesten dadurch auch nicht die Umwelt. Wenn der Strom für die Häuser im Haus selbst erzeugt wird, ist das natürlich auch gut für die Umwelt. Der Strom von großen Kraftwerken könnte dann gespart werden. Die neuen Superhochhäuser wären also gut für Umwelt und Natur!

- 6 Was für ein Haus will man in Dubai bauen?
- A Das Haus, das sich drehen kann.
 - B Das Haus, das am höchsten in der Welt wird.
 - C Das Haus, das eine runde Form hat.
 - D Das Haus, das über 2020 Meter hoch ist.
- 7 Was ist an den neuen Häusern besonders?
- A Sie bieten alles Nötige zum Leben.
 - B Sie werden in Hauptstädten gebaut.
 - C Sie werden von bekannten Architekten entworfen.
 - D Dank Dachterrassen ist die Luft dort immer frisch.
- 8 Warum haben die Hochhäuser keine Energieprobleme?
- A Sie verbrauchen Energie sparsam.
 - B Sie bekommen Strom aus dem Städtnetz.
 - C Sie stehen in der Nähe von Windturbinen.
 - D Sie produzieren Energie selbst.
- 9 Welche Vorteile könnte das Leben in einem Hochhaus für Berufstätige haben?
- A Sie könnten sich mit ihren Geschäftspartnern öfter treffen.
 - B Sie könnten ihre Arbeitszeit selbst bestimmen.
 - C Sie könnten dann weniger arbeiten.
 - D Sie könnten kostenlos Freizeitangebote nutzen.
- 10 Warum könnte die Gesellschaft vom Bau der Häuser der Zukunft gewinnen?
- A Man könnte keine Autos mehr herstellen.
 - B Man könnte große Kraftwerke schließen.
 - C Man würde die Luft weniger verschmutzen.
 - D Man würde mehr Zeit für sich selbst haben.

Aufgabe 3

Lesen Sie die Situationen (11–16) und dann die Anzeigen (A–H). Welche Anzeige passt zu welcher Situation?
Sie können jede Anzeige nur einmal verwenden.
Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen an.

- 11 Herr Krause hat wenig Erfahrung im Umgang mit dem PC und sucht Hilfe.
- 12 Frau Müller möchte für ihr Kind ein Klavier kaufen, aber kein neues.
- 13 Anna backt sehr gern und möchte eine Ausbildung als Bäckerin machen.
- 14 Der Laptop von Herrn Bolze ist kaputt und er möchte ihn reparieren lassen.
- 15 Katja möchte als Verkäuferin in einer Bäckerei arbeiten.
- 16 Frau Berger ist Rentnerin und möchte ihren alten Traum verwirklichen. Sie möchte Klavier spielen lernen.

A

**Ausbildung
im Parkhotel****Bad Bertrich**

Wir stellen ein: Auszubildende/r zum/zur
-Koch/Köchin
-Bäcker/Bäckerin
-Hotelfachmann/Hotelfachfrau.

Bewerben Sie sich jetzt auf:
www.parkhotel-badbertrich.de
Tel. 026749440

B

**Klavier- /
Gitarren- /
Geigenunterricht**

für Kinder und Jugendliche

Tel.: 0179/2071027

C

Technische Probleme

mit Laptop, PC, Netzwerk,
iPhone, iPad, TV oder Telefon?

Ich helfe Ihnen gerne.
Tel. 089/60669149

D

Bäckerei Bachmeier

sucht

Auslieferfahrer und Verkäufer/innen

Vollzeit – Teilzeit – Aushilfe

Auszubildende auch erwünscht

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen
an: Bäckerei Bachmeier GmbH
Lauterbacherstr. 55
84307 Eggenfeiden
Tel. 08721-970-0

E

Musik und Gesang

Klaviere, neu und gebraucht,
von Steinway, Bechstein,
Bösendorfer
und viele andere
ab 500 € zum Verkauf

www.piano.de
Tel. 09736/657

F

Geduldige Fachlehrkraft,

freundlich und erfahren,
unterrichtet Keyboard, Gitarre,
Klavier, Akkordeon, Flöte,
für jung und alt, auch
Hausbesuche.

www.musikschule-hobelsberger.de
T. 0171/4377361

G

Computer-Grundkurs PC und MAC

Individuelle und geduldige Schulung
an Ihrem Computer
speziell für Anfänger
Tel. 089/833427

H

Rentner (65), sucht einen
Studenten, der ihm
bei PC-Problemen hilft.
Tel.: 0178/8501769

Aufgabe 4

Lesen Sie den Text und füllen Sie die Lücken aus. Wählen Sie aus den vorgegebenen Varianten (A–H) die Satzteile (17–22), die in die Lücken passen. Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen an.

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Wie erleben Jugendliche von heute die deutsch-französische Nachbarschaft? Ein Ergebnis des Wettbewerbs “Salut Nachbar!” ist: Wenn man sich gut kennt, **(17)** _____. Die französischen Schüler aus Colmar schreiben über deutsch-französische Brieffreundschaften: “Man kann Fremdsprachenkenntnisse verbessern, Jugendliche aus einem anderen Land kennen lernen und bei einem Besuch sehen, **(18)** _____.” Und so schreiben die französischen Jugendlichen über das deutsche Schulsystem, **(19)** _____: “Die deutschen Schüler haben mittags keine große Pause, **(20)** _____.” Bei ihrem Besuch in einer deutschen Realschule haben die französischen Schüler festgestellt, dass die Atmosphäre dort anders **(21)** _____: “Die Schüler können während der Stunde auf die Toilette gehen und auf ihren Handys SMS schreiben. Andererseits sind deutsche Schüler viel selbstständiger **(22)** _____.”

- A wie auch deutsche Schüler
- B aber schon früh am Nachmittag frei
- C versteht man sich besser
- D als ihre französischen Altersgenossen
- E das ganz anders als das französische ist
- F als in einer französischen Schule ist
- G wie sie leben
- H in der sie keine großen Unterschiede sehen

Частина «ВИКОРИСТАННЯ МОВИ»

SPRACHBAUSTEINE

Aufgabe 5

Lesen Sie den Lückentext und ergänzen Sie ihn. Wählen Sie das Wort (A, B, C oder D), das in die Lücke passt.
Es gibt nur eine richtige Lösung.
Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen an.

Weihnachten in Deutschland

Die europäische Kultur ist besonders von christlichen Traditionen geprägt. Zusammen mit Ostern und Pfingsten gehört Weihnachten (23) _____ den drei wichtigsten kirchlichen Feiertagen in Deutschland. Einige (24) _____ an Weihnachten in (25) _____ Kirche. Die meisten aber feiern heute Weihnachten als Familienfest. Am 24. Dezember ist Heiligabend. Der Brauch, anderen etwas (26) _____, wurde um 1535 vom Reformator Martin Luther (27) _____.

Dabei spielt der Weihnachtsbaum eine (28) _____ Rolle. Mit (29) _____ Schmuck, den Lichtern und dem Lametta ist er der Treffpunkt für die ganze Familie zur Beschenkung und damit in fast (30) _____ Wohnung zu finden. Typisch (31) _____ Deutschland sind die Süßigkeiten zur Weihnachtszeit, (32) _____ in den einzelnen Regionen ganz unterschiedlich sind.

	A	B	C	D
23	mit	zu	bei	nach
24	gehen	gehe	geht	gehst
25	der	den	dem	die
26	schenken	zu schenken	schenkt	geschenkt
27	eingeführt	einführt	einführten	einführte
28	zentral	zentralen	zentrale	zentraler
29	ihrem	seinem	eurem	unserem
30	jede	jeden	jedem	jeder
31	aus	nach	für	von
32	die	deren	denen	den

Aufgabe 6

Lesen Sie die Lückentexte und ergänzen Sie sie mit den Wörtern aus den vorgegebenen Listen. Sie können jedes der Wörter nur einmal verwenden.
Nicht alle dieser Wörter passen in die Texte.
Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem Antwortbogen an.

Text 1

Anonyme Geschenke

Wer macht das? Immer wieder finden die Einwohner von Braunschweig Briefumschläge mit Geld in ihrer (33) _____. Ein anonymen Spender lässt sie (34) _____ einzelne Menschen und verschiedene Institutionen liegen. So hat die Mutter eines kranken Jungen 10 000 Euro bekommen. Die Familie kann jetzt in den (35) _____ fahren. Auch ein Kindergarten und das Naturhistorische Museum haben Geld bekommen. Der moderne Robin Hood hat bis heute fast 250 000 Euro gespendet. Viele Braunschweiger lieben den Spender. Er hat so viel Gutes getan, dass er für sie ein (36) _____ ist. Auch sie spenden jetzt mehr – und (37) _____ sich sehr gut dabei.

- A Vorbild
- B Ort
- C auf
- D fühlen
- E freuen
- F für
- G Stadt
- H Urlaub

Text 2

Ambitioniert und intelligent

Jugendliche sind faul und tun wenig für ihre (38) _____? Dieses Klischee stimmt nicht. Eine (39) _____ der Universität Köln zeigt: Die meisten Jugendlichen sind intelligent und sehr ambitioniert. Sie (40) _____, dass Schule wichtig ist. Ein großer Teil der befragten Zehn- bis Zwölfjährigen möchte gern das (41) _____ machen. Deshalb sind gute Noten den deutschen Schülern heute auch viel wichtiger (42) _____ früher. In einer Welt der Selbstoptimierung wollen wahrscheinlich auch Teenager nicht zurückbleiben.

- A wie
- B Abitur
- C Zukunft
- D können
- E als
- F Schulabschluss
- G wissen
- H Untersuchung

Кінець зошита